

# Tätigkeitsbericht 2018 - Herz

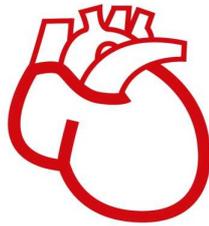
nach § 11 Abs. 5 TPG - veröffentlicht durch die Deutsche Stiftung Organtransplantation

## **Tätigkeitsbericht 2018**

**des Transplantationszentrums  
Universitätsklinikum Düsseldorf**

**Klinik für Kardiovaskularchirurgie  
Prof. Dr. Udo Boeken**

**Leistungsbereich Herz**



## Vorwort

---

Der folgende Bericht will die Öffentlichkeit, betroffene Patienten und Patientinnen sowie ihre Angehörigen über die Tätigkeit jedes Transplantationszentrums (TPZ) im Vorjahr informieren und der Transparenz dienen. Die Erstellung des Berichts ist durch das Transplantationsgesetz der Koordinierungsstelle übertragen worden. Sie ist für die gesetzlich und vertraglich vorgeschriebenen Mitteilungen fast ausschließlich auf das jeweilige Zentrum angewiesen und kann sie zwar auf ihre Glaubhaftigkeit (Plausibilität), aber nicht in gleicher Weise auf ihre Gültigkeit (Validität) überprüfen. Die letzte Verantwortung für die Richtigkeit der vom Zentrum mitgeteilten Daten liegt beim einzelnen Transplantationszentrum.

## Erläuterung

---

### Abkürzungen

- n. e.: Daten wurden nicht erfasst
- k. A.: Das Transplantationszentrum hat keine Angaben gemacht
- FU: Familienstand unbekannt  
Die einzelnen Familienstände können sich um die Zahl FU erhöhen.

### Datenschutz

Aus Datenschutzgründen werden Fallzahlen von 1 bis 3 gruppiert als  $\leq 3$  dargestellt.

## 1. Transplantationen

- Kombinierte Transplantationen mehrerer Organe sind jeweils nur einmal angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.
- Die Transplantation von Organen lebender Spender werden inklusive möglicher Dominospenden dokumentiert.

## 2. Entwicklung der Warteliste

### 2.1 Stand der Warteliste:

- Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind nur dort aufgeführt, d. h. nicht zusätzlich bei den einzelnen Organen.

### 2.2 Aufnahme auf die Warteliste:

- Kombinationen werden nicht explizit ausgewiesen. Die Patienten sind beim jeweiligen Organ aufgeführt.
- Bei mehreren Diagnosen ist nur die jeweils führende Diagnose als Grund angegeben.

### 2.3 Abgang von der Warteliste:

- Kombinationen werden nicht explizit ausgewiesen. Die Patienten sind beim jeweiligen Organ aufgeführt.

### 2.4 Stand der Warteliste:

- Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind nur dort aufgeführt, d. h. nicht zusätzlich bei den einzelnen Organen.

### 2.5 Nichtaufnahme auf die Warteliste:

- Es sind alle Patienten aufgeführt, die gemäß der Indikationen nach den Richtlinien der Bundesärztekammer mit der Frage nach einer Organtransplantation vorgestellt und von einer ständigen, interdisziplinären und organspezifischen Transplantationskonferenz des Transplantationszentrums beurteilt wurden. Nicht aufgeführt sind ausschließlich telefonische Anfragen und Beratungen.

# Inhaltsverzeichnis - Herztransplantation

<b>Übersicht .....</b>	<b>6</b>
Transplantation und Warteliste 2011 - 2018 .....	6
Entwicklung der Warteliste in 2018 .....	7
<b>1. Transplantationen .....</b>	<b>8</b>
1.1 nach Altersgruppe des Empfängers .....	9
1.2 nach Geschlecht des Empfängers .....	10
1.3 nach Versichertenstatus des Empfängers .....	11
1.4 nach Familienstand des Empfängers .....	11
<b>2. Entwicklung der Warteliste .....</b>	
<b>2.1 Stand der Warteliste zum 01.01.2018 .....</b>	<b>12</b>
2.1.1 nach Altersgruppe .....	13
2.1.2 nach Geschlecht .....	14
2.1.3 nach Versichertenstatus .....	15
2.1.4 nach Familienstand .....	15
<b>2.2 Neu- und Wiederaufnahme auf die Warteliste .....</b>	<b>16</b>
2.2.1 nach Altersgruppe .....	17
2.2.2 nach Geschlecht .....	18
2.2.3 nach Versichertenstatus .....	19
2.2.4 nach Familienstand .....	19
2.2.5 nach zugrundeliegender Diagnose .....	20
<b>2.3 Abgänge von der Warteliste .....</b>	<b>21</b>
2.3.1 nach Altersgruppe .....	22
2.3.2 nach Geschlecht .....	25
2.3.3 nach Versichertenstatus .....	28
2.3.4 nach Familienstand .....	28

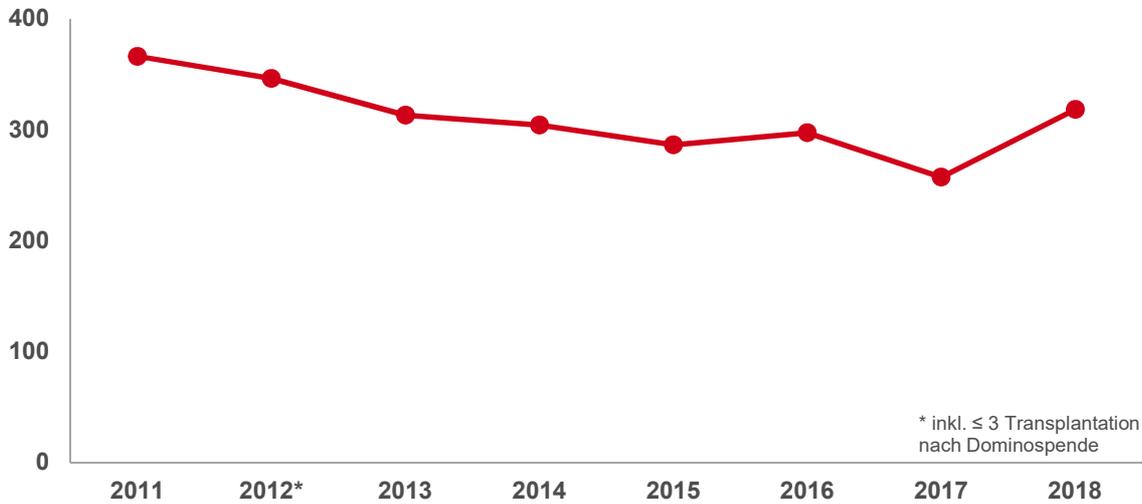
# Inhaltsverzeichnis - Herztransplantation

<b>2.4</b>	<b>Stand der Warteliste zum 31.12.2018 .....</b>	<b>29</b>
2.4.1	nach Altersgruppe .....	30
2.4.2	nach Geschlecht .....	31
2.4.3	nach Versichertenstatus .....	32
2.4.4	nach Familienstand .....	32
<b>2.5</b>	<b>Nichtaufnahme auf die Warteliste .....</b>	<b>33</b>
2.5.1	nach Altersgruppe .....	33
2.5.2	nach Geschlecht .....	33
2.5.3	nach Versichertenstatus .....	34
2.5.4	nach Familienstand .....	34
2.5.5	Gründe für die Nichtaufnahme .....	34
	<b>Anhänge .....</b>	<b>35</b>
	A - Quellen zum Versichertenstatus .....	35
	B - Darstellung des Versichertenstatus .....	36
	C - Glossar .....	37
	Impressum .....	38

## Übersicht Herz 2018

### Herztransplantationen

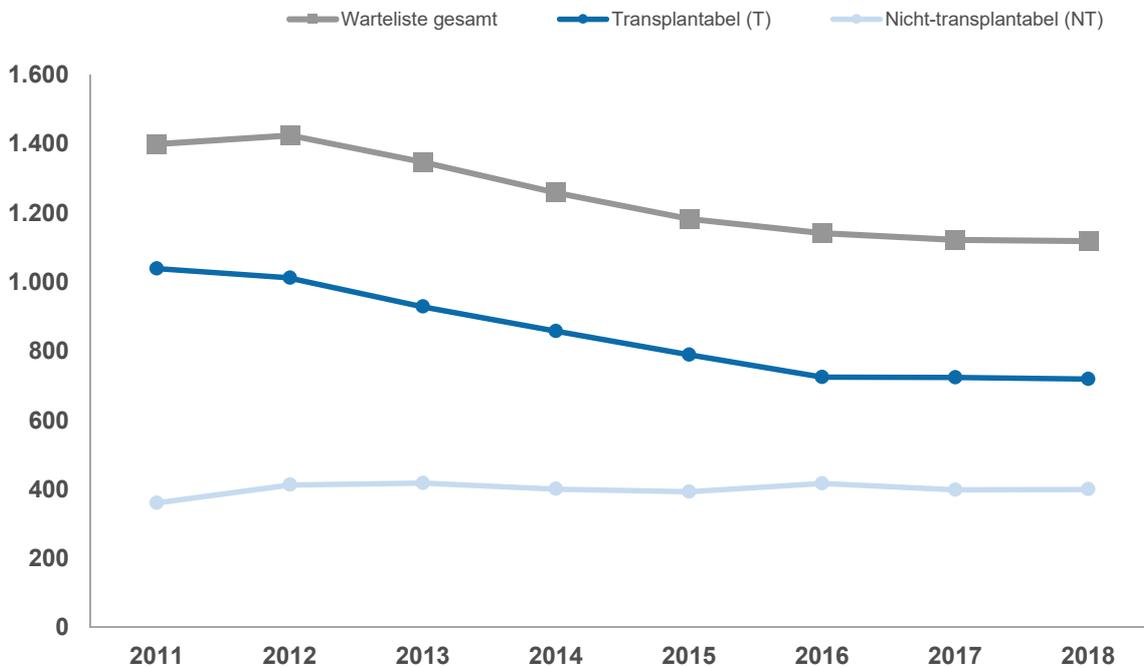
Deutschland 2011 - 2018  
Anzahl inkl. Kombinationen



	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Transplantationen	366	346	313	304	286	297	257	318

### Herz-Warteliste

Deutschland 31.12. 2011 - 2018  
Anzahl inkl. Kombinationen

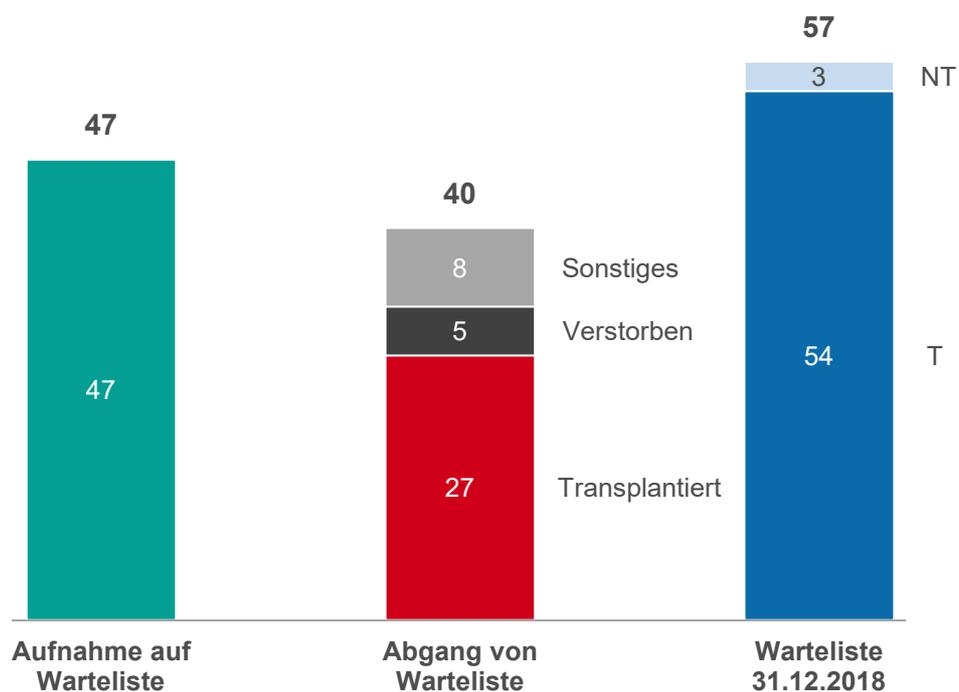


	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Warteliste gesamt	1400	1425	1347	1259	1183	1142	1123	1119
Transplantabel (T)	1039	1012	929	858	790	725	724	719
Nicht-transplantabel (NT)	361	413	418	401	393	417	399	400

## Übersicht Herz 2018

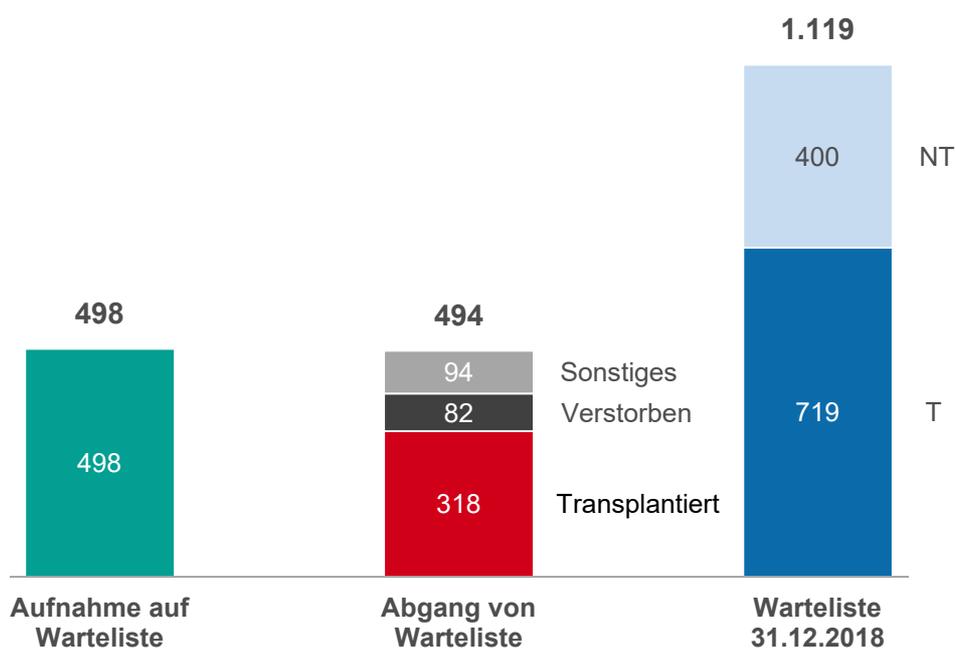
### Übersicht Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



### Übersicht Deutschland 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



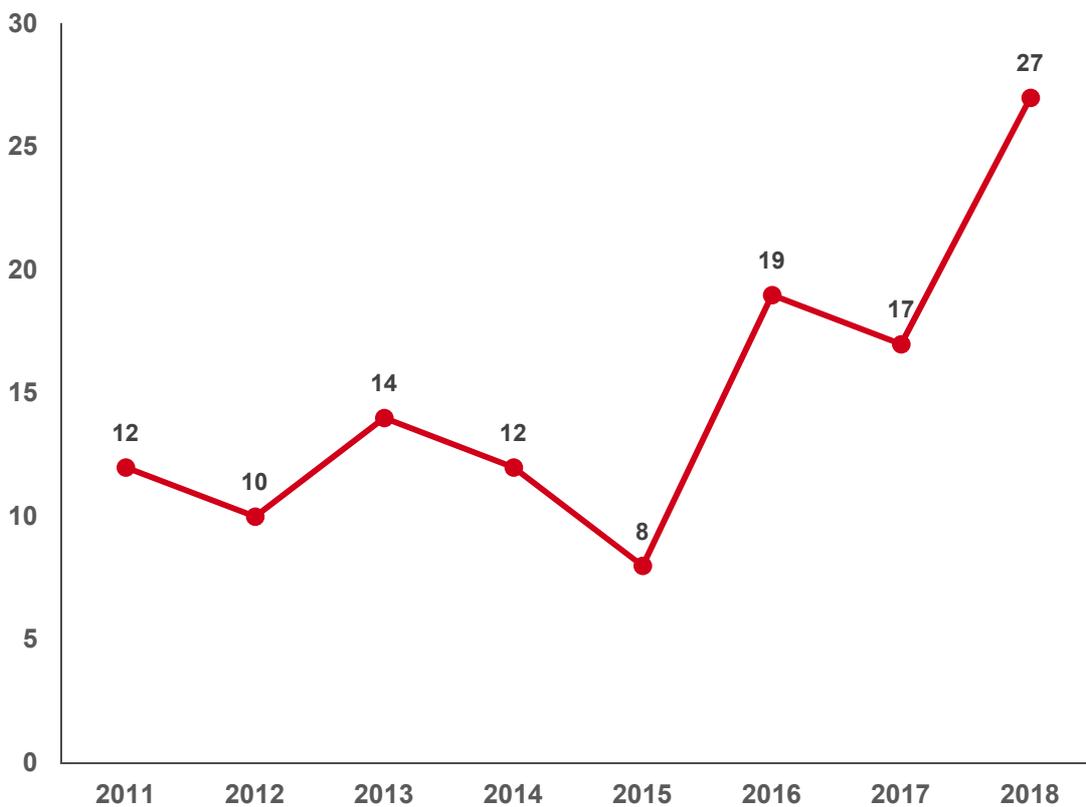
# 1. Transplantationen

Düsseldorf 2018

Transplantation von Organen postmortaler Spender	
Herz	26
Herz-Niere	≤ 3

## Herz-Transplantation in Düsseldorf 2011-2018

Anzahl inkl. Kombinationen



Aus Datenschutzgründen werden Daten ≤ 3 als 3 dargestellt.

## 1.1 Transplantationen nach Altersgruppe des Empfängers

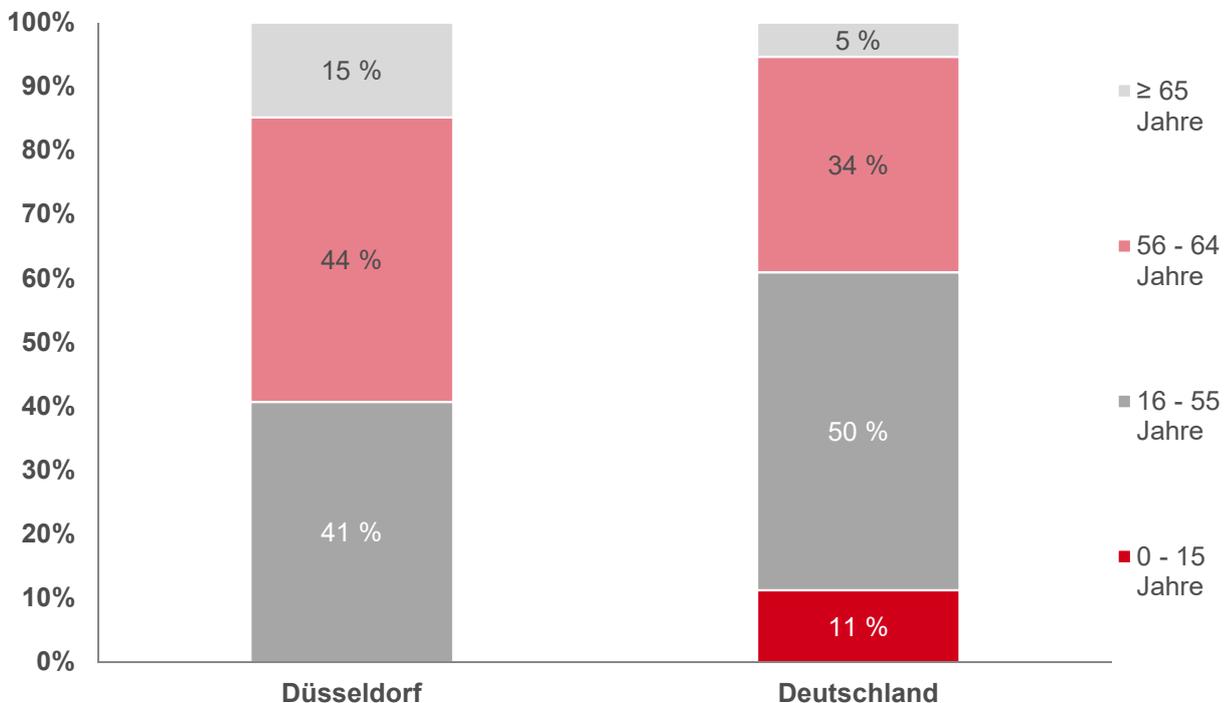
Düsseldorf 2018

Empfänger postmortal gespendeter Organe				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Herz	0	10	12	4
Herz-Niere	0	≤ 3	0	0

### Altersgruppen der Empfänger von Herz-Transplantaten

Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



## 1.2 Transplantationen nach Geschlecht des Empfängers

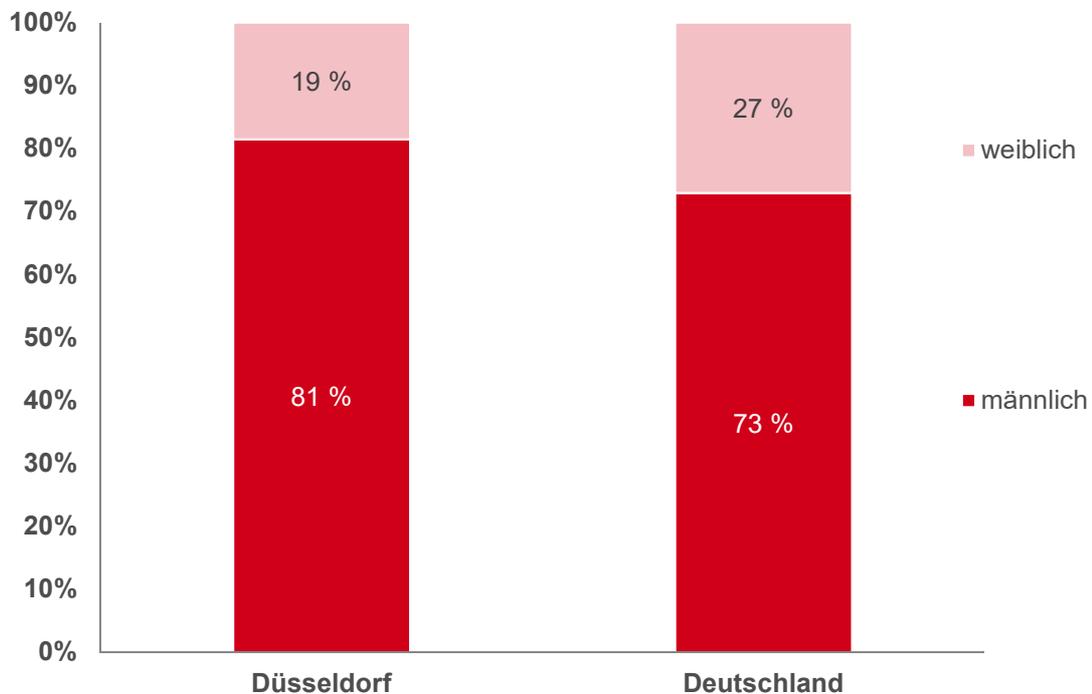
Düsseldorf 2018

Empfänger postmortal gespendeter Organe		
	männlich	weiblich
Herz	21	5
Herz-Niere	≤ 3	0

### Geschlecht der Empfänger von Herz-Transplantaten

Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



### 1.3 Transplantationen nach Versichertenstatus des Empfängers

Düsseldorf 2018

Empfänger postmortal gespendeter Organe						
	gesetzlich	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	privat/Selbstzahler	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	sonstige	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.
Herz	26	0	0	0	0	0
Herz-Niere	≤ 3	0	0	0	0	0

### 1.4 Transplantationen nach Familienstand des Empfängers

Düsseldorf 2018

Empfänger postmortal gespendeter Organe			
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Herz	20	5	≤ 3
Herz-Niere	≤ 3	0	0

## 2. Entwicklung der Warteliste

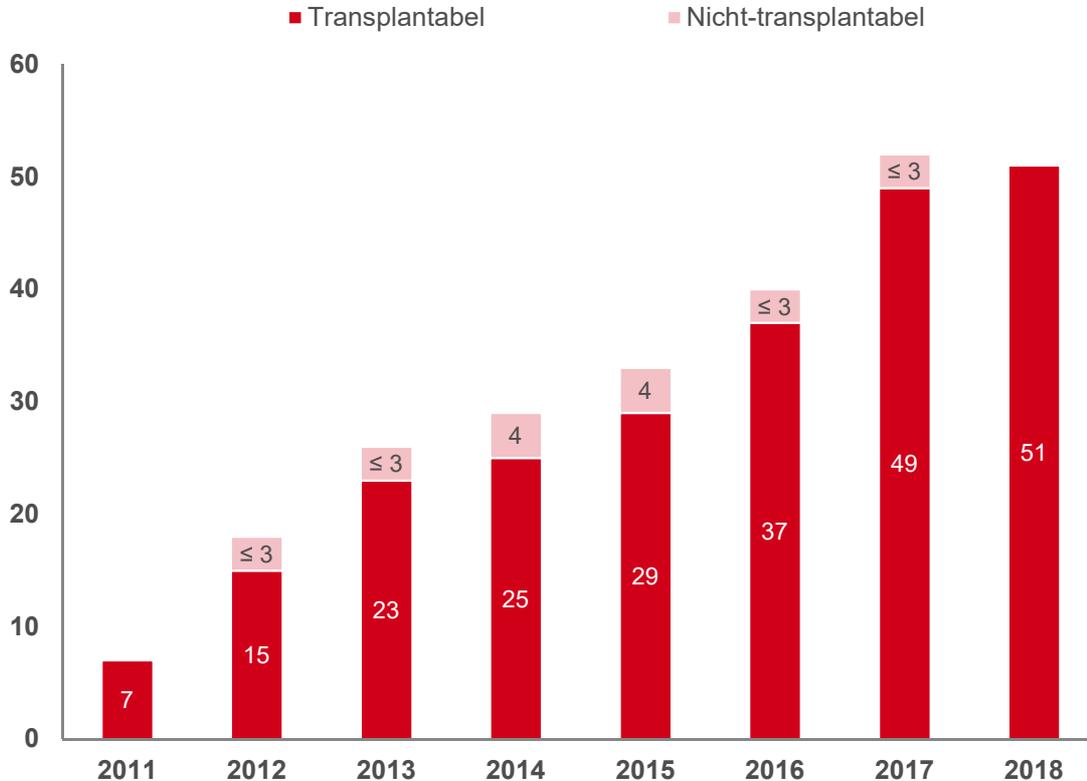
### 2.1 Stand der Warteliste zum 01.01.2018

Düsseldorf 2018

	transplantabel gemeldete Patienten (T)	nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)
Herz	50	0
Herz-Niere	≤ 3	0

### Herz-Warteliste in Düsseldorf am 01.01. 2011-2018

Anzahl inkl. Kombinationen



Aus Datenschutzgründen werden Daten ≤ 3 als 3 dargestellt.

## 2.1.1 Stand der Warteliste zum 01.01.2018 nach Altersgruppe

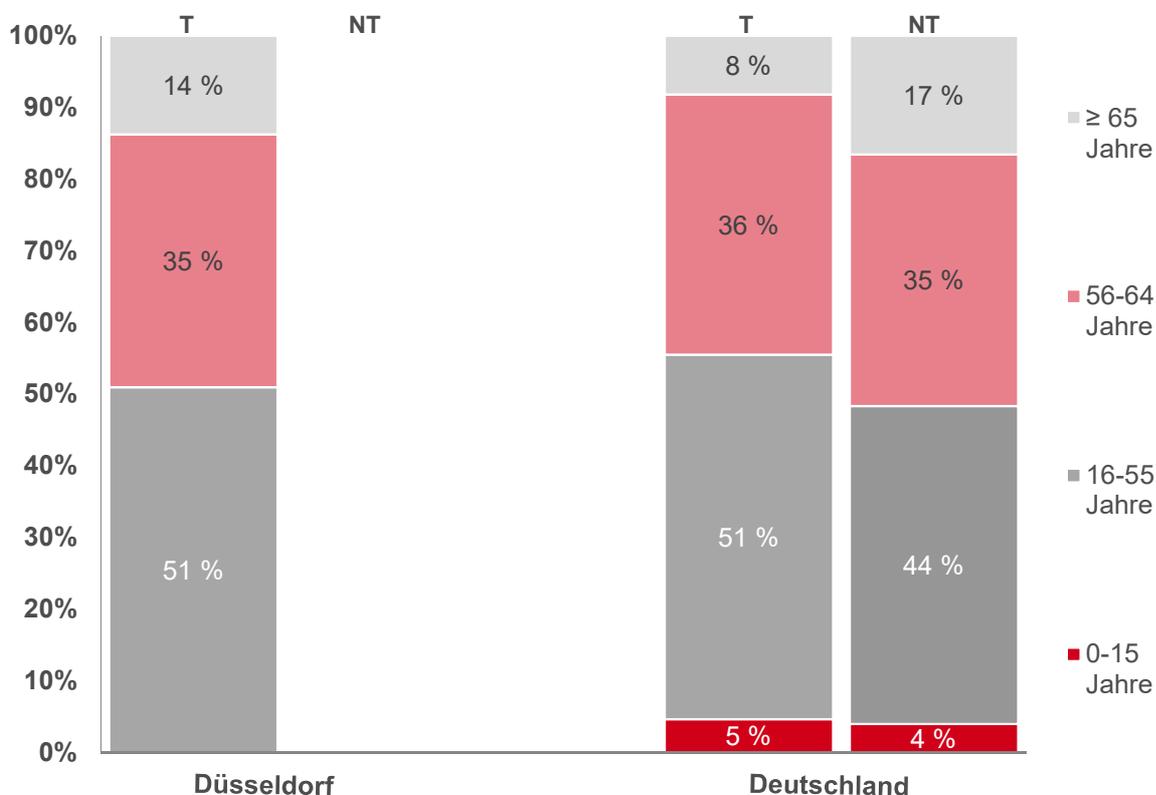
Düsseldorf 2018

	transplantabel gemeldete Patienten (T)				nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Herz	0	25	18	7	0	0	0	0
Herz-Niere	0	≤ 3	0	0	0	0	0	0

### Herz-Warteliste am 01.01. nach Altersgruppen

Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



## 2.1.2 Stand der Warteliste zum 01.01.2018 nach Geschlecht

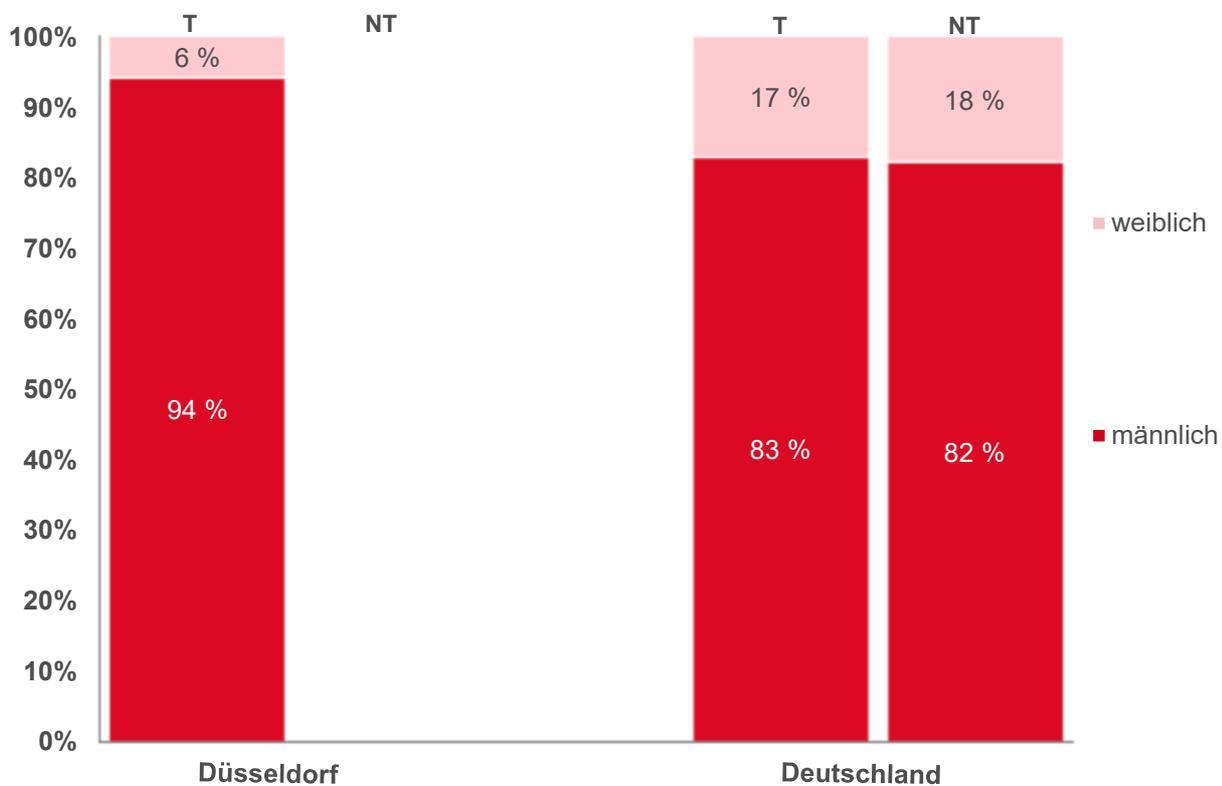
Düsseldorf 2018

	transplantabel gemeldete Patienten (T)		nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Herz	47	≤ 3	0	0
Herz-Niere	≤ 3	0	0	0

### Herz-Warteliste am 01.01. nach Geschlecht

Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



### 2.1.3 Stand der Warteliste zum 01.01.2018 nach Versichertenstatus

Düsseldorf 2018

	transplantabel gemeldete Patienten (T)			nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)		
	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige
Herz	46	4	0	0	0	0
Herz-Niere	≤ 3	0	0	0	0	0

### 2.1.4 Stand der Warteliste zum 01.01.2018 nach Familienstand

Düsseldorf 2018

	transplantabel gemeldete Patienten (T)			nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Herz	22	14	14	0	0	0
Herz-Niere	≤ 3	0	0	0	0	0

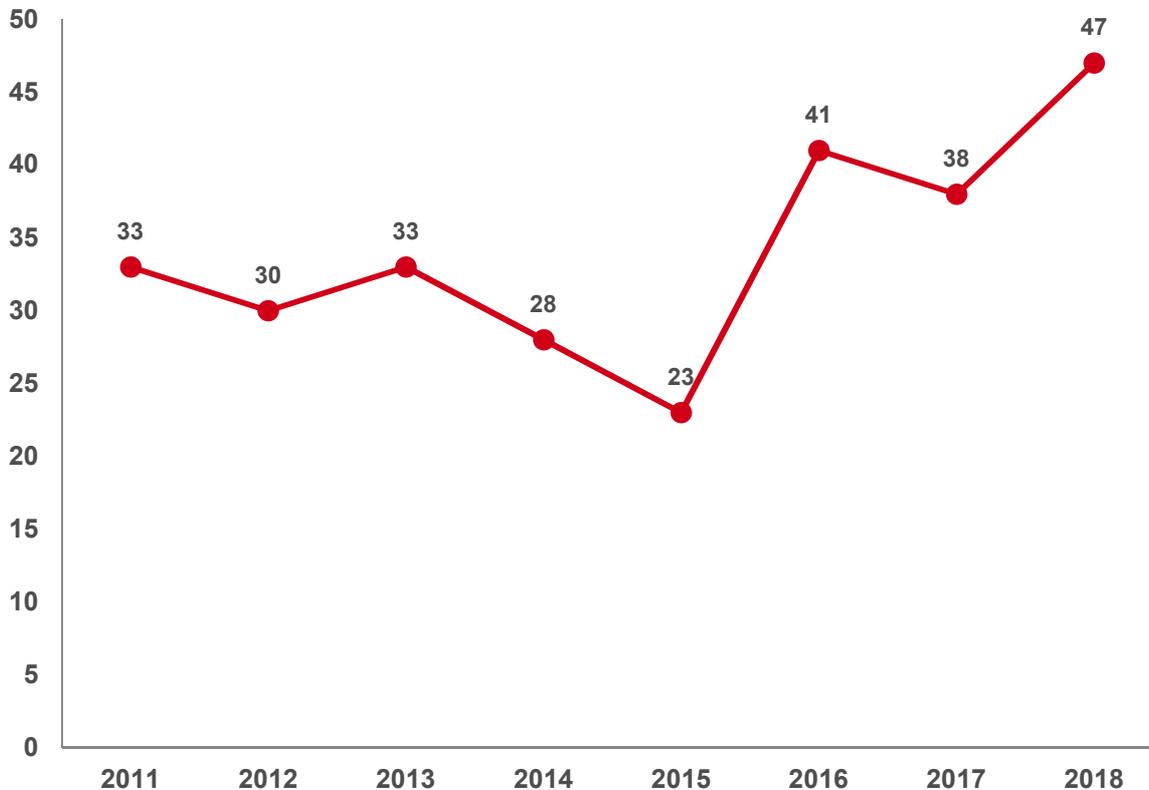
## 2.2 Neu- und Wiederaufnahme auf die Warteliste

Düsseldorf 2018

Anzahl der auf die Warteliste aufgenommenen Patienten	
Herz	47

### Aufnahme auf die Herz-Warteliste in Düsseldorf 2011-2018

Anzahl inkl. Kombinationen



Aus Datenschutzgründen werden Daten  $\leq 3$  als 3 dargestellt.

## 2.2.1 Aufnahme auf die Warteliste nach Altersgruppe

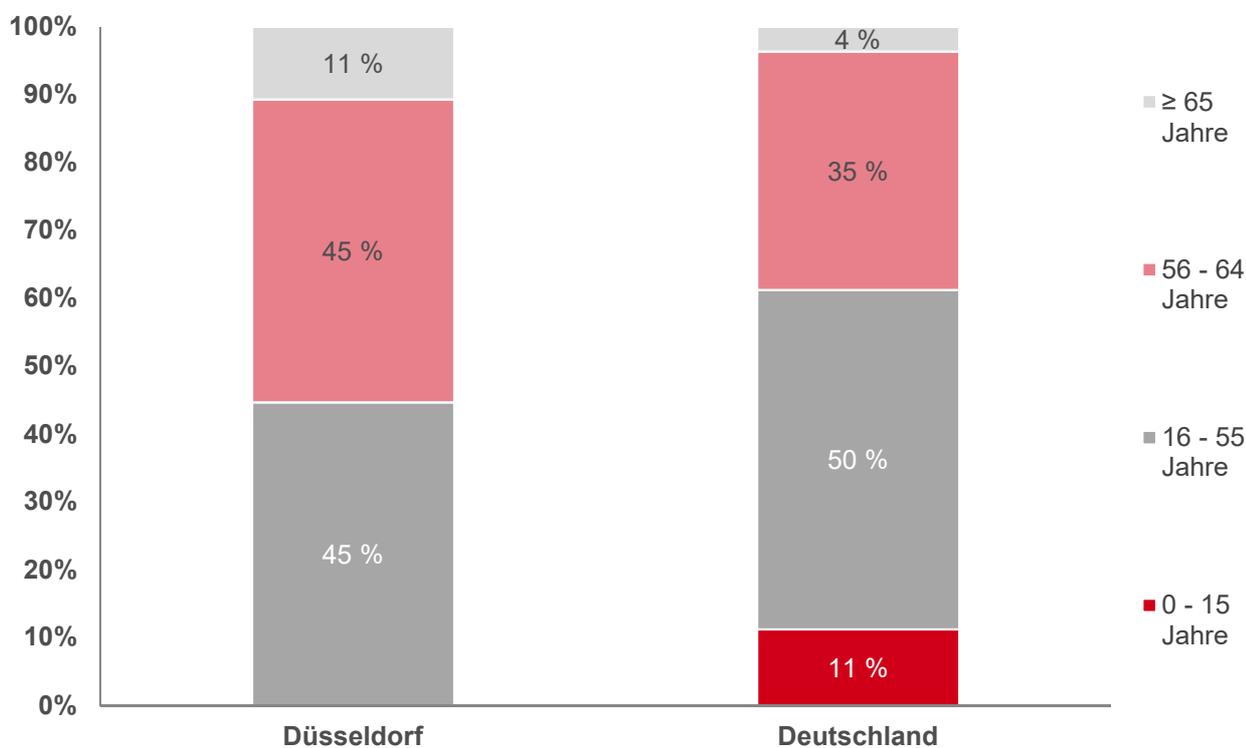
Düsseldorf 2018

Aufnahme auf die Warteliste				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Herz	0	21	21	5

### Aufnahme auf die Herz-Warteliste nach Altersgruppen

Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



## 2.2.2 Aufnahme auf die Warteliste nach Geschlecht

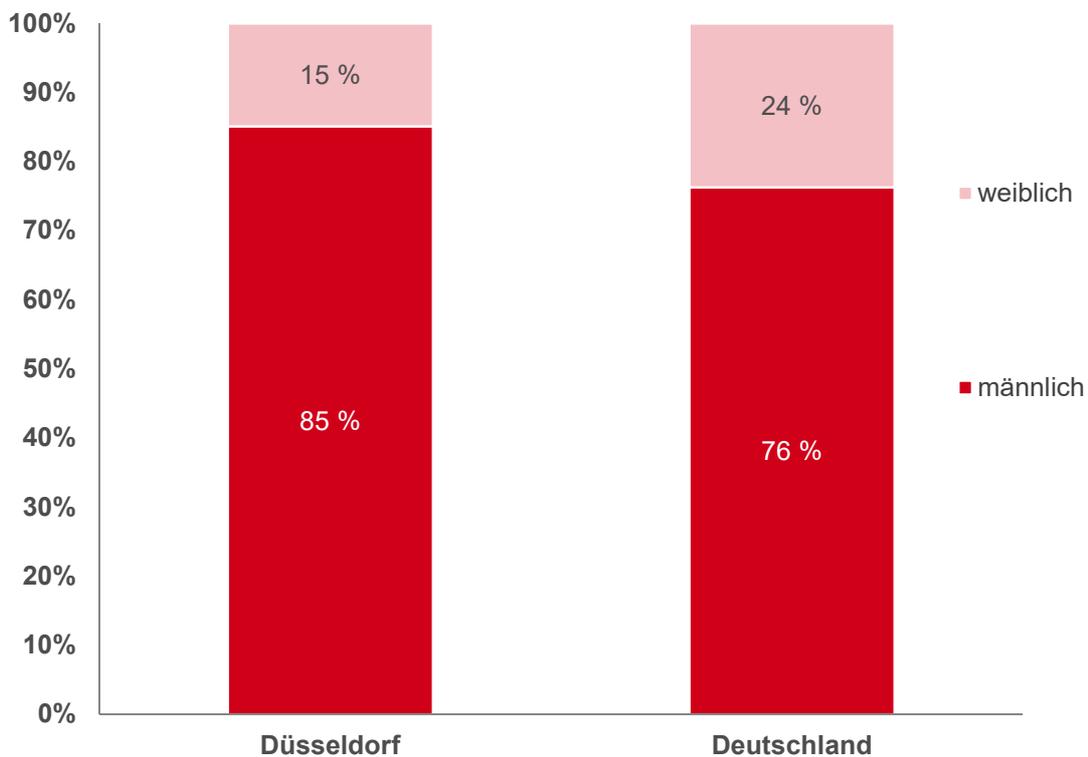
Düsseldorf 2018

Aufnahme auf die Warteliste		
	männlich	weiblich
Herz	40	7

### Aufnahme auf die Herz-Warteliste nach Geschlecht

Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



### 2.2.3 Aufnahme auf die Warteliste nach Versichertenstatus

---

Düsseldorf 2018

Aufnahme auf die Warteliste			
	gesetzlich	privat / Selbstzahler	sonstige
Herz	45	≤ 3	0

### 2.2.4 Aufnahme auf die Warteliste nach Familienstand

---

Düsseldorf 2018

Aufnahme auf die Warteliste			
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angaben verweigert
Herz	29	12	≤ 3

## 2.2.5 Neu- und Wiederaufnahmen auf die Warteliste nach zugrundeliegender Diagnose

Düsseldorf 2018

ICD	Bezeichnung	Anzahl Patienten
I25	KHK: Herzkrankheit durch anhaltende (chronische) Durchblutungsstörungen des Herzens	13
I42	Kardiomyopathie: Krankheit der Herzmuskulatur ohne andere Ursache	34

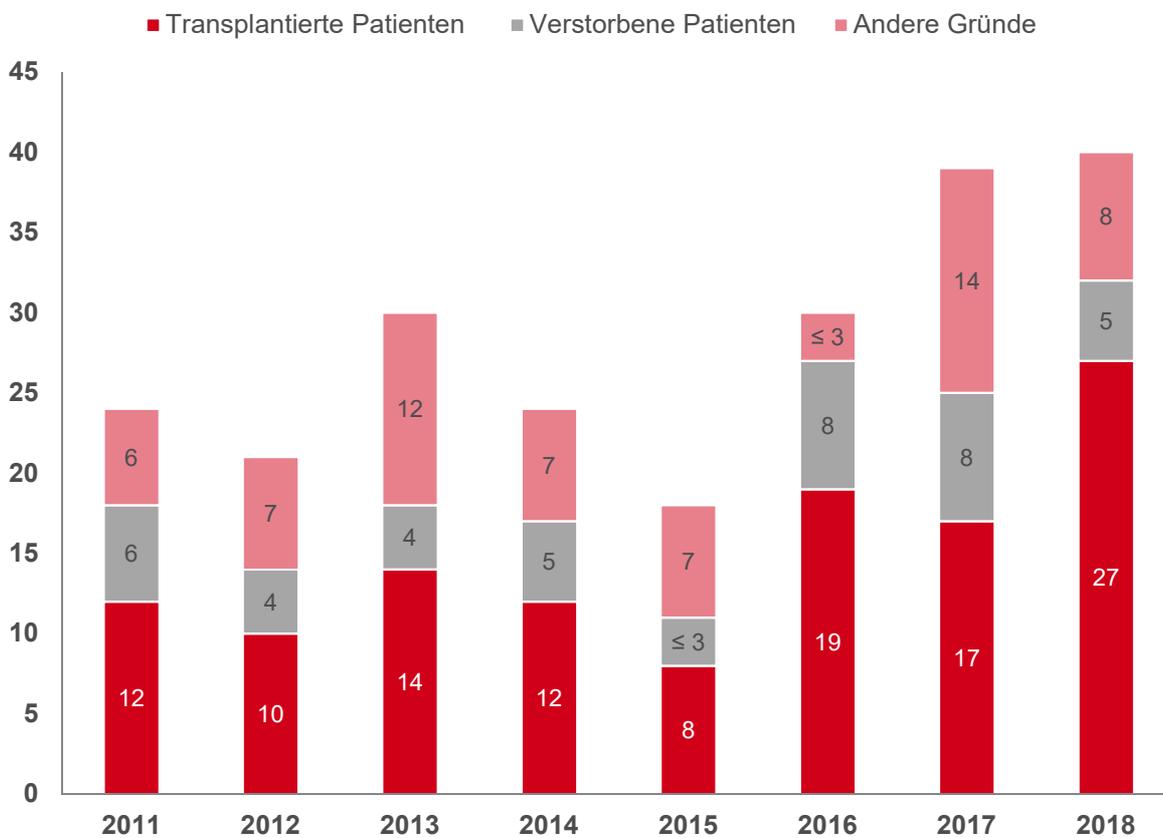
## 2.3 Abgänge von der Warteliste

Düsseldorf 2018

	Transplantierte Patienten	Verstorbene Patienten	Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten
Herz	27	5	8

### Abgänge von der Herz-Warteliste in Düsseldorf 2011-2018

Anzahl inkl. Kombinationen



Aus Datenschutzgründen werden Daten ≤ 3 als 3 dargestellt.

### 2.3.1 Abgänge von der Warteliste nach Altersgruppe

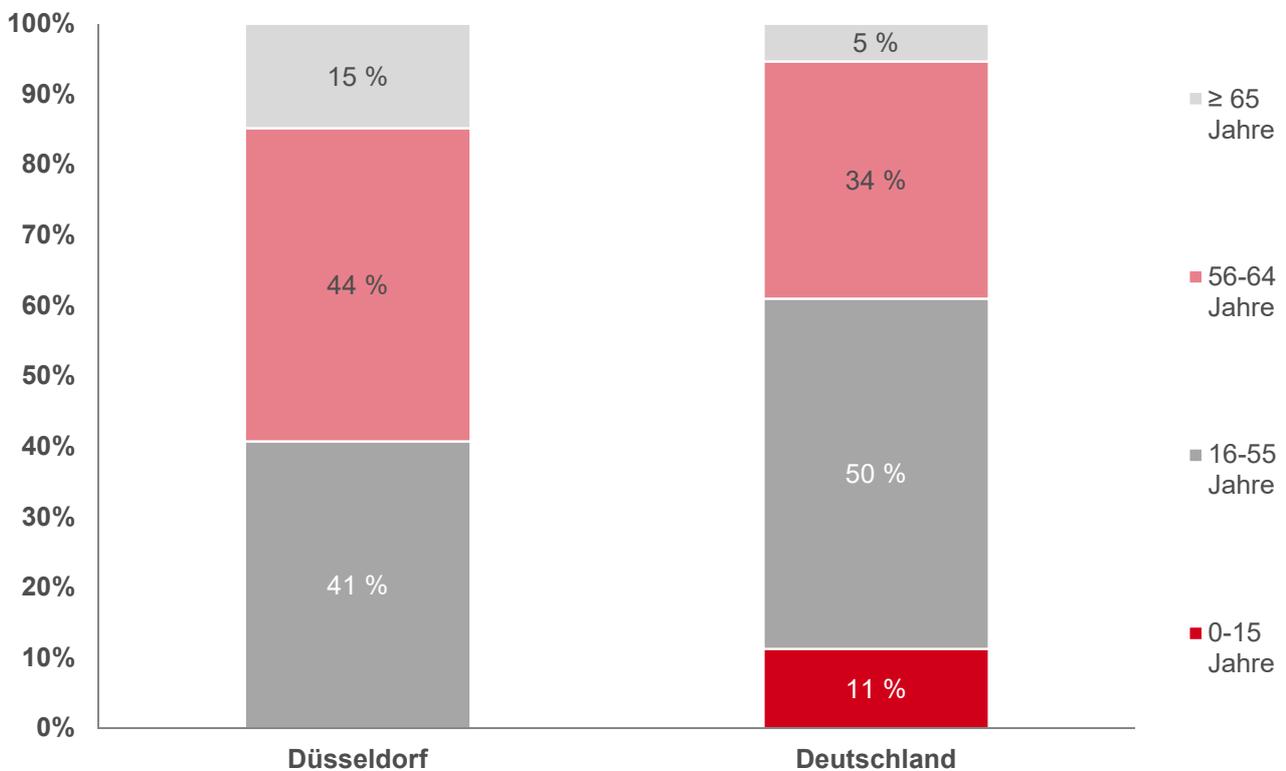
Düsseldorf 2018

Transplantierte Patienten				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Herz	0	11	12	4

#### Abgänge von der Herz-Warteliste nach Altersgruppen

Transplantierte Patienten - Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



### 2.3.1 Abgänge von der Warteliste nach Altersgruppe

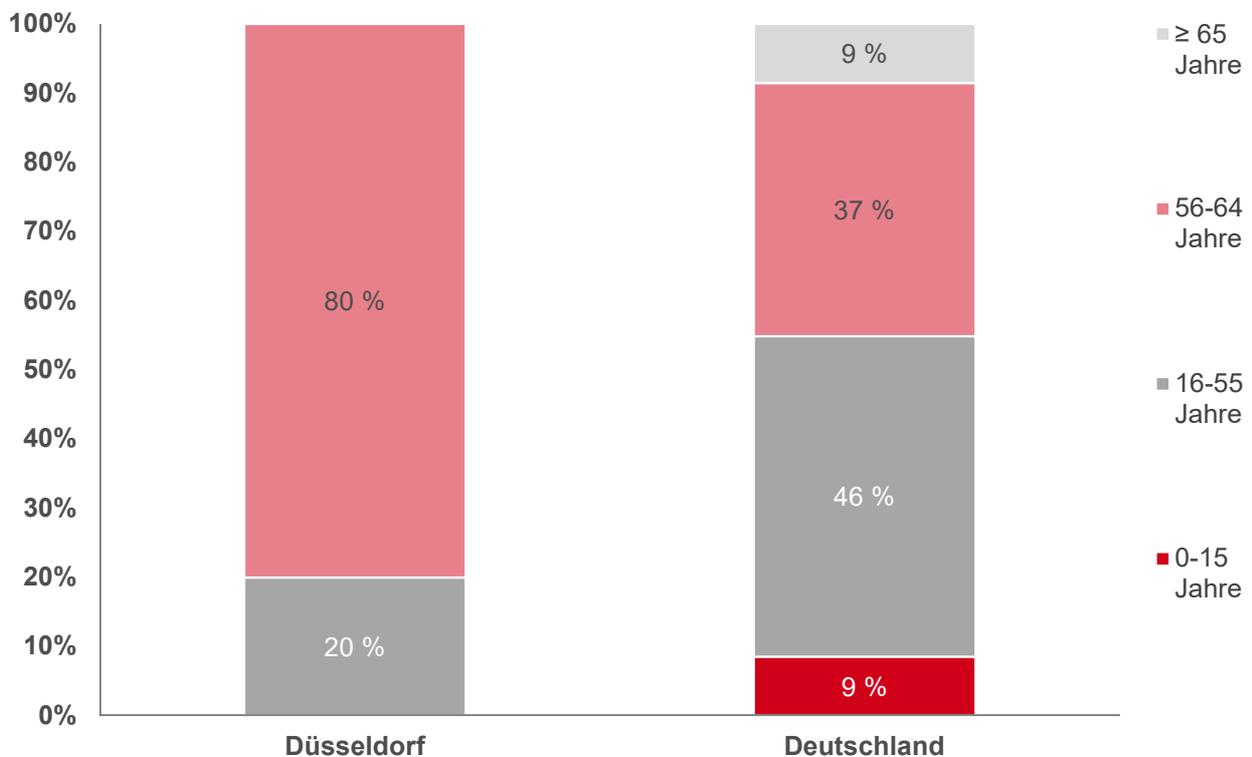
Düsseldorf 2018

Verstorbene Patienten				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Herz	0	≤ 3	4	0

#### Abgänge von der Herz-Warteliste nach Altersgruppen

Verstorbene Patienten - Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



### 2.3.1 Abgänge von der Warteliste nach Altersgruppe

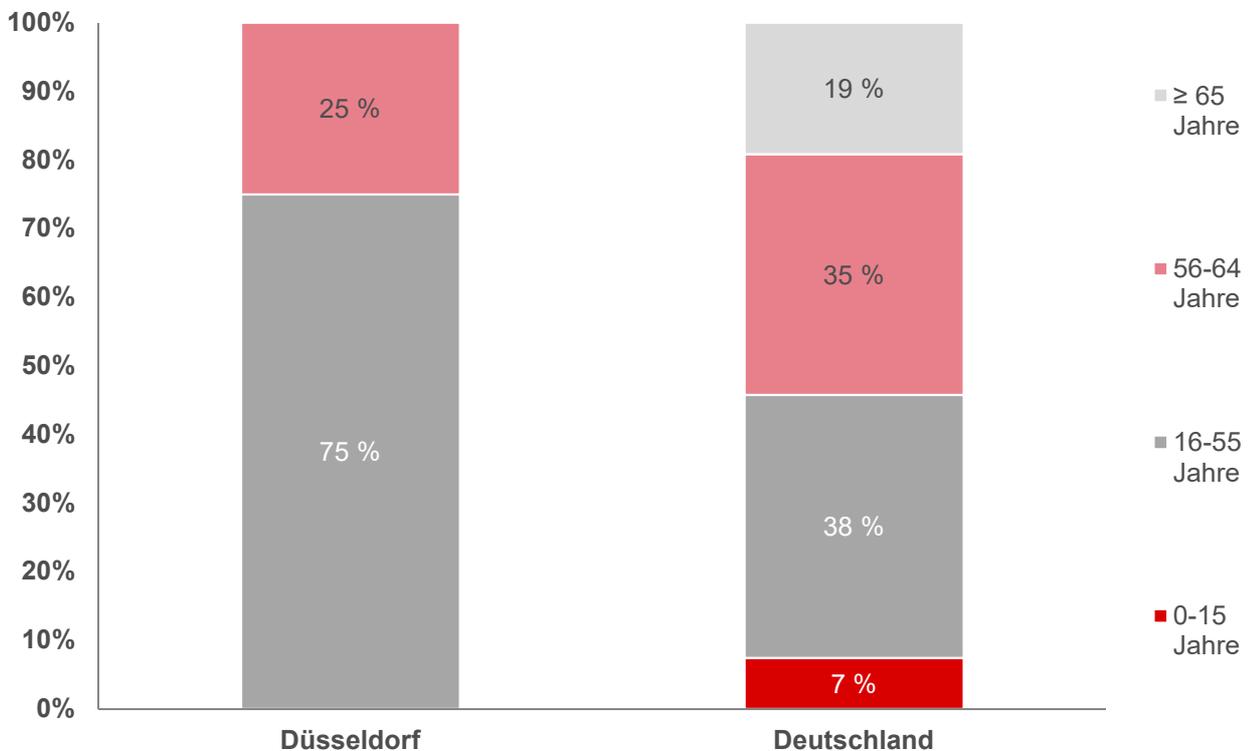
Düsseldorf 2018

Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Herz	0	6	≤ 3	0

#### Abgänge von der Herz-Warteliste nach Altersgruppen

Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten - Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



## 2.3.2 Abgänge von der Warteliste nach Geschlecht

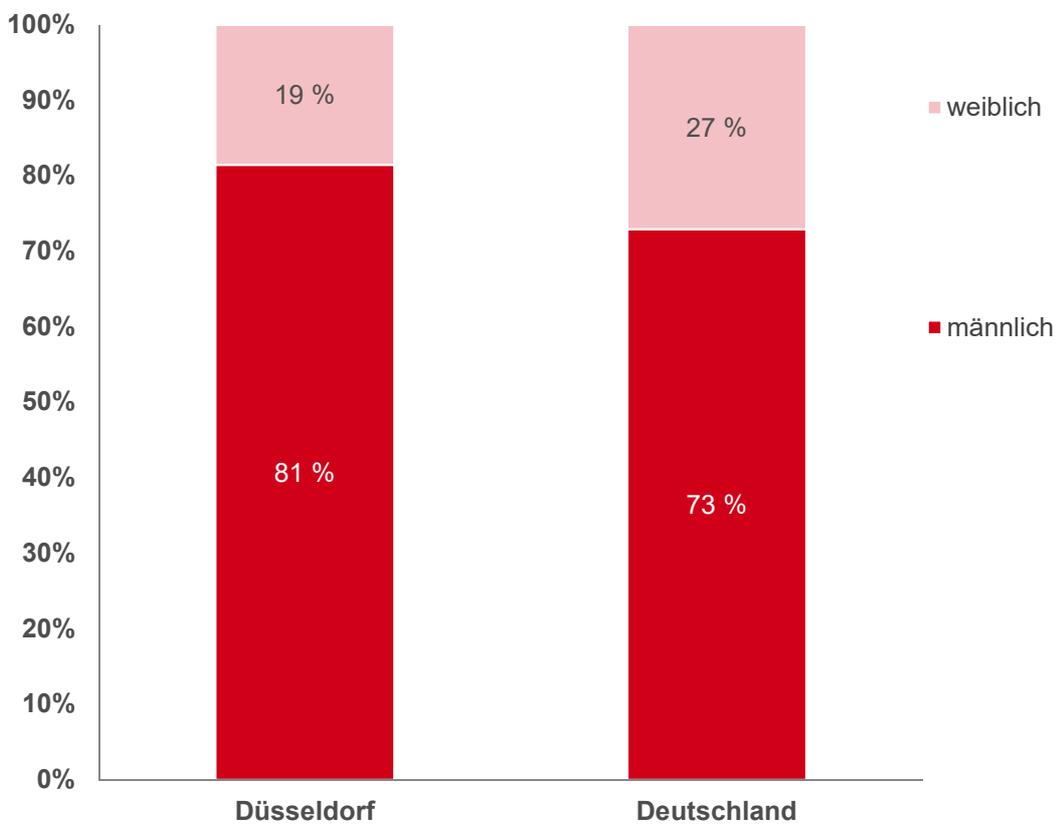
Düsseldorf 2018

Transplantierte Patienten		
	männlich	weiblich
Herz	22	5

### Abgänge von der Herz-Warteliste nach Geschlecht

Transplantierte Patienten - Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



### 2.3.2 Abgänge von der Warteliste nach Geschlecht

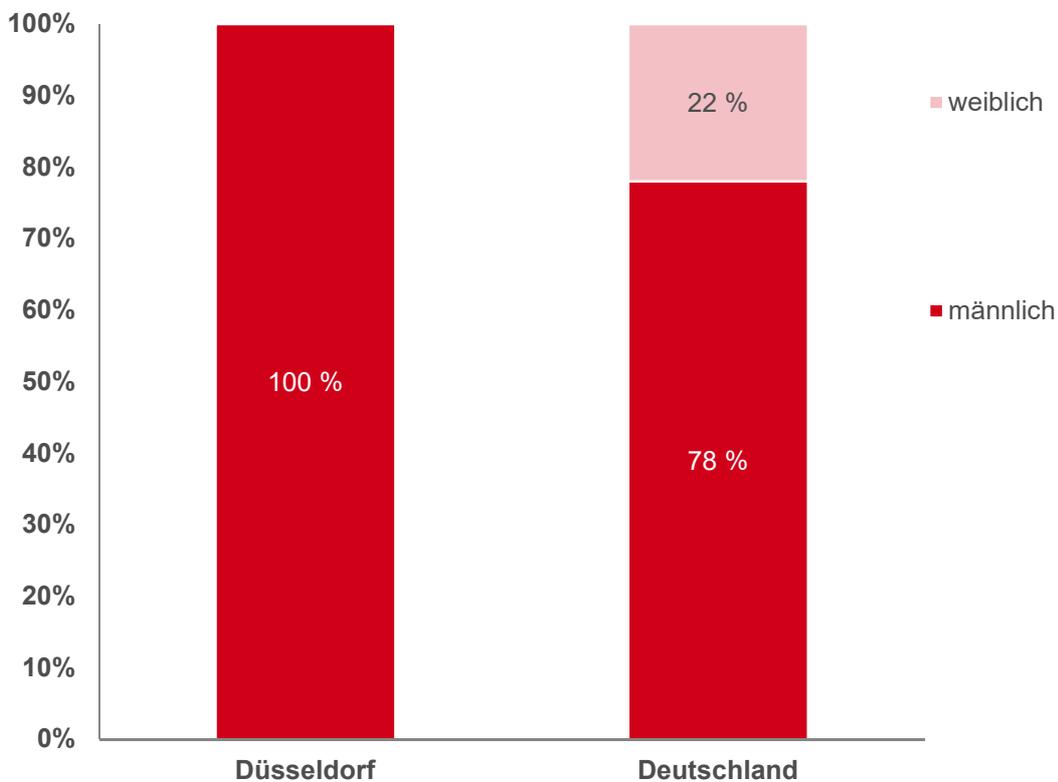
Düsseldorf 2018

Verstorbene Patienten		
	männlich	weiblich
Herz	5	0

#### Abgänge von der Herz-Warteliste nach Geschlecht

Verstorbene Patienten Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



## 2.3.2 Abgänge von der Warteliste nach Geschlecht

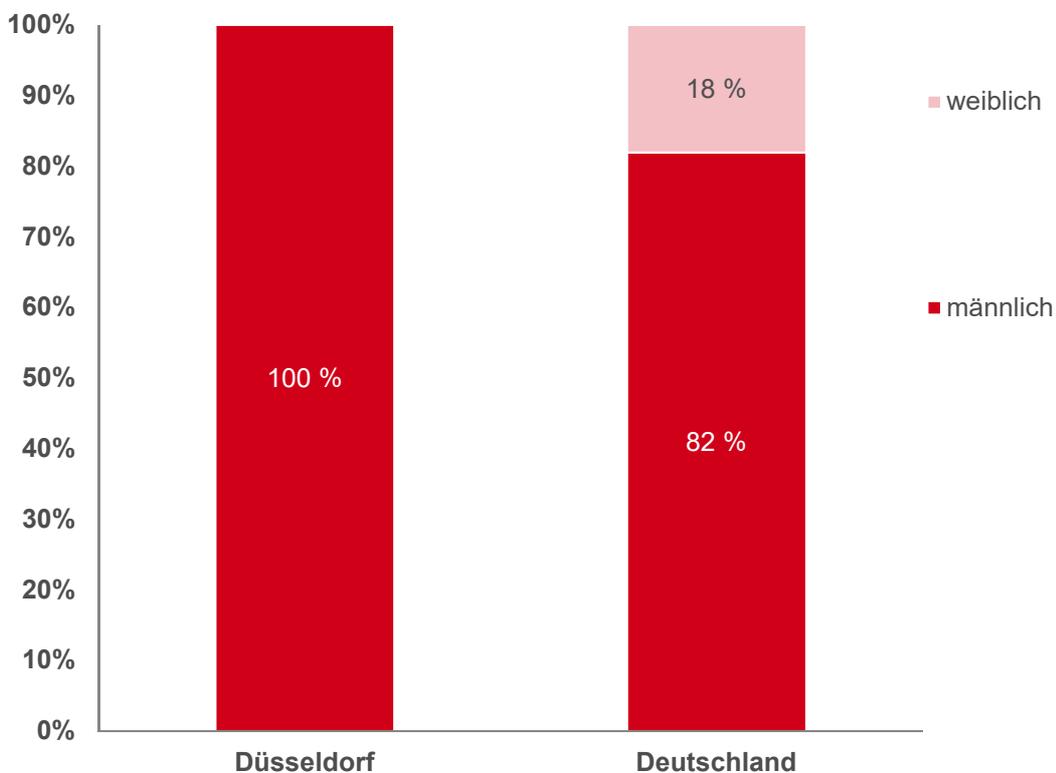
Düsseldorf 2018

Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten		
	männlich	weiblich
Herz	8	0

### Abgänge von der Herz-Warteliste nach Geschlecht

Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten - Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



### 2.3.3 Abgänge von der Warteliste nach Versichertenstatus

Düsseldorf 2018

	Transplantierte Patienten			Verstorbene Patienten			Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten		
	gesetzlich	privat/Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/Selbstzahler	sonstige
Herz	27	0	0	5	0	0	7	≤ 3	0

### 2.3.4 Abgänge von der Warteliste nach Familienstand

Düsseldorf 2018

	Transplantierte Patienten			Verstorbene Patienten			Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Herz	21	5	≤ 3	≤ 3	≤ 3	≤ 3	4	≤ 3	≤ 3

## 2.4 Stand der Warteliste zum 31.12.2018

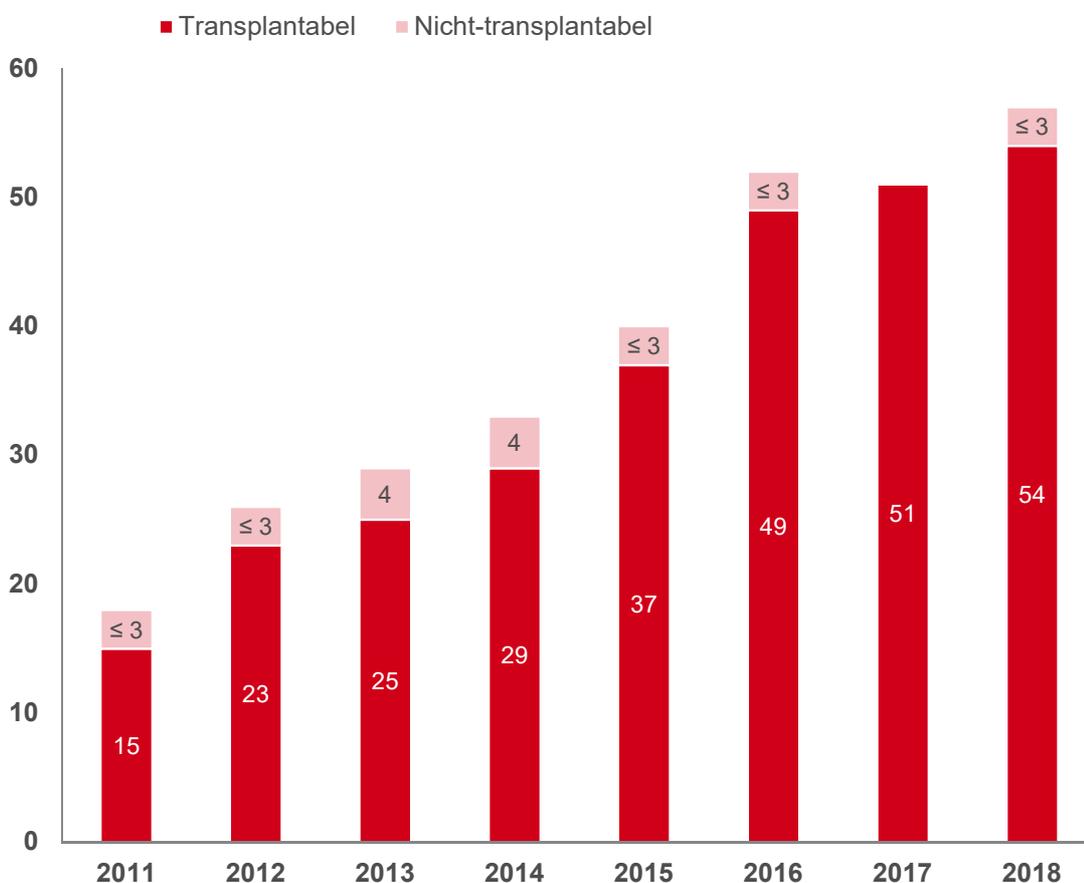
Düsseldorf 2018

	transplantabel gemeldete Patienten (T)	nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)
Herz	54	≤ 3

	Wechsel zum Zentrum	Wechsel zu einem anderen Zentrum
davon Zentrumswechsler	≤ 3	≤ 3

### Herz-Warteliste in Düsseldorf am 31.12. 2011-2018

Anzahl inkl. Kombinationen



Aus Datenschutzgründen werden Daten ≤ 3 als 3 dargestellt.

## 2.4.1 Stand der Warteliste zum 31.12.2018 nach Altersgruppe

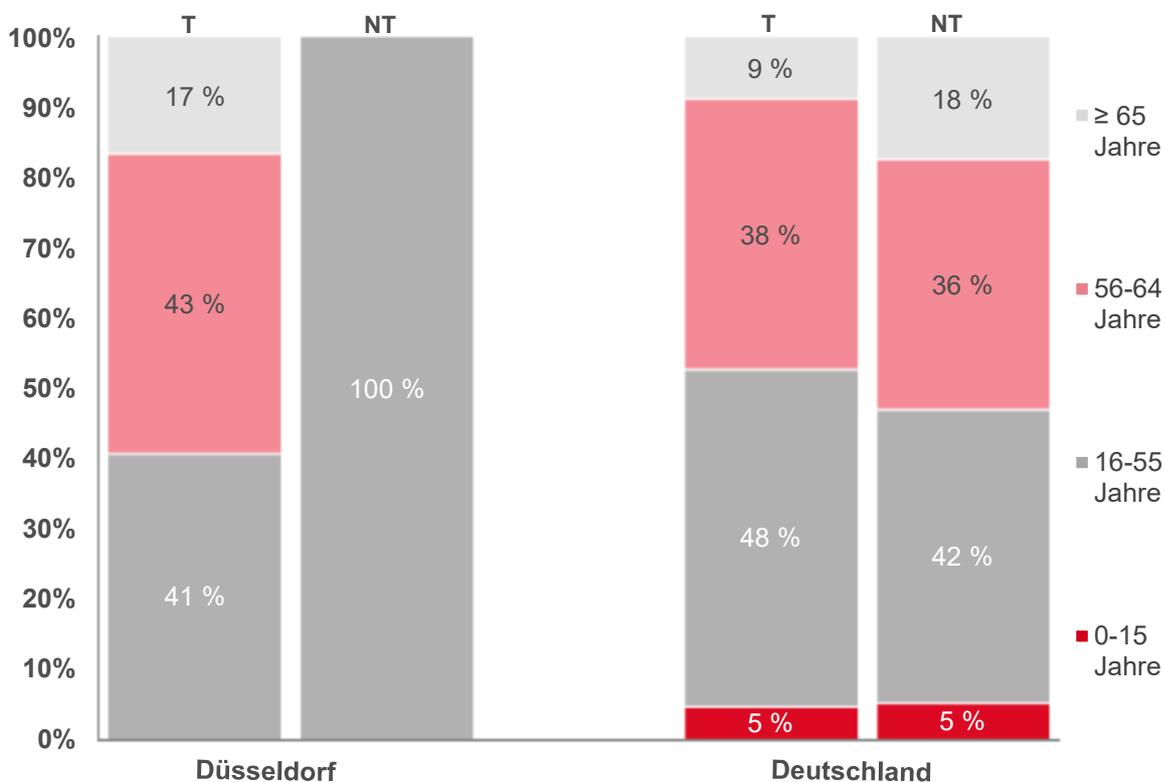
Düsseldorf 2018

	transplantabel gemeldete Patienten (T)				nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
<b>Herz</b>	0	22	23	9	0	≤ 3	0	0

### Herz-Warteliste am 31.12. nach Altersgruppen

Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



## 2.4.2 Stand der Warteliste zum 31.12.2018 nach Geschlecht

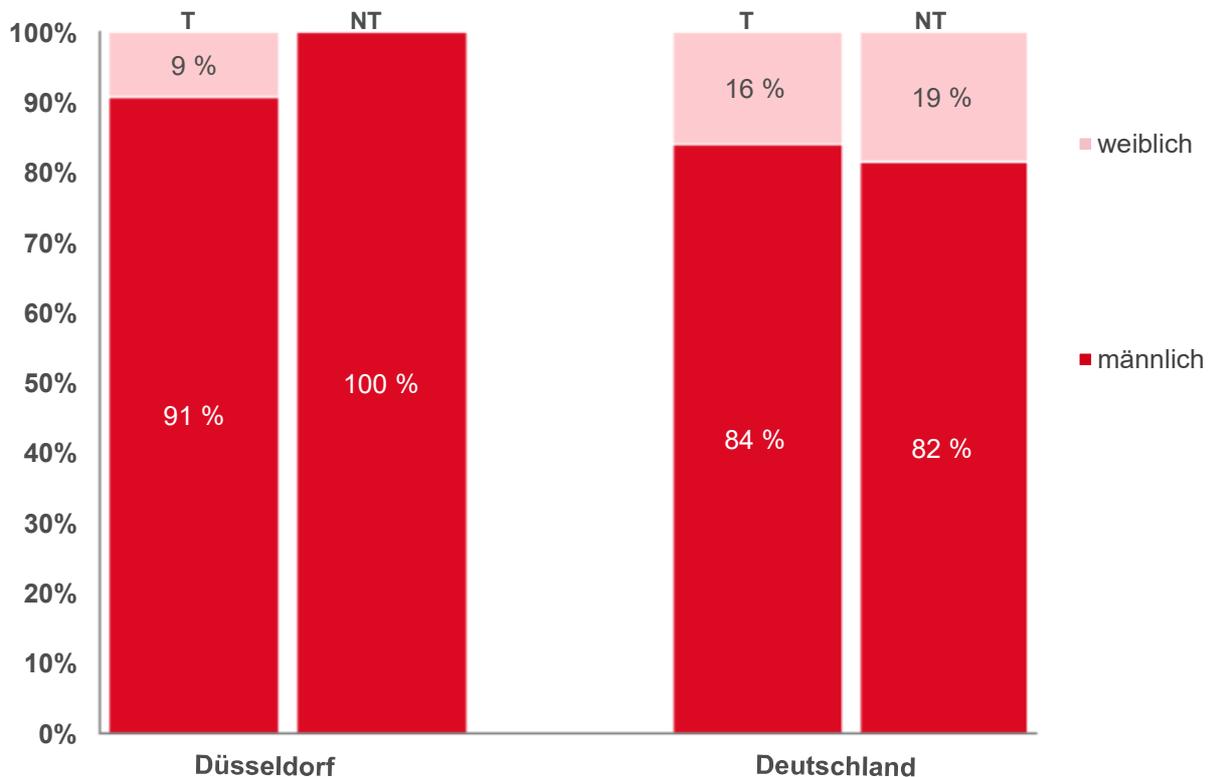
Düsseldorf 2018

	transplantabel gemeldete Patienten (T)		nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Herz	49	5	≤ 3	0

### Herz-Warteliste am 31.12. nach Geschlecht

Düsseldorf 2018

Anzahl inkl. Kombinationen



### 2.4.3 Stand der Warteliste zum 31.12.2018 nach Versichertenstatus

Düsseldorf 2018

	transplantabel gemeldete Patienten (T)			nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)		
	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige
Herz	50	4	0	≤ 3	≤ 3	0

### 2.4.4 Stand der Warteliste zum 31.12.2018 nach Familienstand

Düsseldorf 2018

	transplantabel gemeldete Patienten (T)			nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Herz	30	17	7	0	≤ 3	0

## 2.5 Nichtaufnahme auf die Warteliste

---

Düsseldorf 2018

Anzahl der nicht auf die Warteliste aufgenommenen Patienten	
Herz	7

### 2.5.1 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Altersgruppe

---

Düsseldorf 2018

Nichtaufnahme auf die Warteliste				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Herz	0	≤ 3	≤ 3	≤ 3

### 2.5.2 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Geschlecht

---

Düsseldorf 2018

Nichtaufnahme auf die Warteliste		
	männlich	weiblich
Herz	5	≤ 3

### 2.5.3 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Versichertenstatus

Düsseldorf 2018

Nichtaufnahme auf die Warteliste			
	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige
Herz	7	0	0

### 2.5.4 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Familienstand

Düsseldorf 2018

Nichtaufnahme auf die Warteliste			
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Herz	≤ 3	≤ 3	≤ 3

### 2.5.5 Gründe für die Nichtaufnahme auf die Warteliste

Düsseldorf 2018

Nichtaufnahme auf die Warteliste					
	Polymorbidität/ Kombination mehrerer Gründe	Nicht ausgeheilte Tumorer-krankung	Stabilisierung konservative Therapie	Non-Adhärenz/ Psychische Erkrankungen/ Sucht- erkrankungen	Sonstige Gründe
Herz	≤ 3	0	0	≤ 3	4

## Anhang A - Quellen zum Versichertenstatus

Quellenangabe	Versichertenstatus	Wahlleistung
<b>1.3 Versichertenstatus des Empfängers<sup>1</sup> von postmortal gespendeten Organen</b>	Koordinierungsstelle	Transplantationszentrum
<b>1.3 Versichertenstatus des Empfängers<sup>2</sup> von Lebend-Spende-Transplantaten inkl. Transplantaten nach Dominospende</b>	Vermittlungsstelle	Transplantationszentrum
<b>2.1.3 Versichertenstatus<sup>3</sup> der Patienten auf der Warteliste zum 01.01. des Berichtsjahres</b>	Vermittlungsstelle	
<b>2.2.3 Versichertenstatus<sup>3</sup> der auf die Warteliste aufgenommenen Patienten im Berichtsjahr</b>	Vermittlungsstelle	
<b>2.3.3 Versichertenstatus<sup>3</sup> der Abgänge von der Warteliste im Berichtsjahr</b>	Vermittlungsstelle	
<b>2.4.3 Versichertenstatus<sup>3</sup> der Patienten auf der Warteliste zum 31.12. des Berichtsjahres</b>	Vermittlungsstelle	
<b>2.5.3 Versichertenstatus<sup>4</sup> der nicht auf die Warteliste genommenen Patienten</b>	Transplantationszentrum	

<sup>1</sup> Maßgeblich für die Angabe des Versichertenstatus ist hier der unmittelbare Kostenträger der Organisationspauschale, die der Koordinierungsstelle vergütet und von ihr dokumentiert wird; dies gilt nicht für die Angaben zur wahlärztlichen Leistungsvereinbarung, die vom Transplantationszentrum zu ergänzen sind.

<sup>2</sup> Maßgeblich für die Angabe des Versichertenstatus ist der unmittelbare Kostenträger der Transplantation des Organempfängers.

<sup>3</sup> Maßgeblich für die Angabe des Versichertenstatus ist der unmittelbare Kostenträger der Registrierungspauschale zum Zeitpunkt der Aufnahme auf die Warteliste.

<sup>4</sup> Maßgeblich für die Angabe des Versichertenstatus ist der unmittelbare Kostenträger der Behandlung. Dabei sind die Grundsätze von 2.5 zu beachten.

## Anhang B - Darstellung des Versichertenstatus

---

Die Zuordnung zum Versichertenstatus „gesetzlich“, „privat/Selbstzahler“ oder „sonstige“ wird anhand der drei folgenden Kategorien vorgenommen; dabei werden beihilfeberechtigte Beamte, Richter oder sonstige Beschäftigte des Bundes, eines Landes, einer Gemeinde o.ä., die nach beamtenrechtlichen Vorschriften oder Grundsätzen bei Krankheit Anspruch auf Fortzahlung der Bezüge oder auf Beihilfe haben, der Kategorie zugeordnet, in die der Kostenträger fällt, von dem der Anteil der Eigenvorsorge, der nicht durch die Beihilfe abgedeckt ist, getragen wird.

### 1. Kategorie „gesetzlich“:

- gesetzlich Krankenversicherte (inkl. gesetzlich Krankenversicherte mit privater Zusatzversicherung)
- Patienten mit Kostenübernahme durch die gesetzlichen Unfallversicherungsträger (Berufsgenossenschaften, Unfallkassen etc.) nach SGB VII (unabhängig von ihrem sonstigen persönlichen Versichertenstatus)

#### **Unterkategorie zum Versichertenstatus transplantiertter Patienten „davon mit wahlärztlicher Leistungsvereinbarung“**

- Krankenversicherte dieser Kategorie, die „im Rahmen der stationär durchgeführten Transplantation neben den allgemeinen Krankenhausleistungen wahlärztliche Leistungen vereinbart haben“\*

### 2. Kategorie „privat/Selbstzahler“:

- privat Krankenversicherte (unabhängig vom gewählten Tarif) und Versicherte bei Beamtenkrankenkassen
- Selbstzahler (inkl. Patienten mit Kostenübernahme durch Botschaften, ausländische Privatversicherungen und abrechnende Stellen für ausländische Patienten an Kliniken)

#### **Unterkategorie zum Versichertenstatus transplantiertter Patienten „davon mit wahlärztlicher Leistungsvereinbarung“**

- Krankenversicherte dieser Kategorie, die „im Rahmen der stationär durchgeführten Transplantation neben den allgemeinen Krankenhausleistungen wahlärztliche Leistungen vereinbart haben“\*

### 3. Kategorie „sonstige“:

Patienten mit Kostenübernahme durch

- Sozialämter
- Justizvollzugsanstalten
- Wehrbereichsverwaltungen
- Abrechnungsstellen vom Bundesgrenzschutz oder von Polizeibehörden auf Landes- und Bundesebene
- Ausländische gesetzliche Krankenversicherungen
- Initiativen wie etwa „Bild hilft e.V.“

#### **Unterkategorie zum Versichertenstatus transplantiertter Patienten „davon mit wahlärztlicher Leistungsvereinbarung“**

- Krankenversicherte dieser Kategorie, die „im Rahmen der stationär durchgeführten Transplantation neben den allgemeinen Krankenhausleistungen wahlärztliche Leistungen vereinbart haben“\*

\* gemäß Schreiben des BMG vom 18. August 2008

### Transplantation

Unter Transplantation versteht man die Übertragung von Zellen, Körpergewebe oder Organen zum Ersatz für geschädigte oder funktionsuntüchtige Gewebe oder Organe. Im folgenden Tätigkeitsbericht geht es um die Transplantation von Organen. Es wird unterschieden zwischen der „Transplantation nach postmortalen Organspende“ und nach „Transplantation nach Lebendspende“.

- **Transplantation nach postmortalen Organspende**  
ist die Transplantation von Organen verstorbener Patienten.
- **Transplantation nach Lebendspende**  
ist die Transplantation von Organen aus dem Körper eines gesunden Spenders.
- **Dominospende**  
ist eine Sonderform der Lebendspende. Der Patient erhält ein Organ und spendet ebenfalls sein eigenes Organ, aus dem noch gesunde Teile einer weiteren Person transplantiert werden. Beispiel: Bei einer speziellen Stoffwechseldysfunktion der Leber (Amyloidose) erhält der Patient eine neue Leber. Seine eigene Leber ist trotz des Stoffwechseldefekts funktionstüchtig und kann auf einen anderen Patienten transplantiert werden.

### Warteliste

Alle Patienten, die sich transplantieren lassen wollen, müssen sich auf der jeweiligen Warteliste des Organs registrieren lassen. Es wird unterschieden zwischen transplantabel gemeldeten und nicht-transplantabel gemeldeten Patienten.

- **Transplantabel gemeldete Patienten (T)**  
stehen aktuell für eine Transplantation zur Verfügung. In Deutschland stehen über 10.000 Patienten auf der aktiven Warteliste.
- **Nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)**  
sind auf der Warteliste registriert, stehen aber aktuell nicht für eine Transplantation zur Verfügung. Hierfür kann es verschiedene Gründe geben, z.B. eine vorübergehende Kontraindikation. Ungefähr ein Drittel aller registrierten Patienten sind aktuell nicht transplantabel.

### Gründe für die Aufnahme auf die Warteliste

Die Entscheidung über die Aufnahme auf die Warteliste eines Patienten trifft das Transplantationszentrum. Der Aufnahmegrund (medizinische Diagnose) wird nach dem ICD verschlüsselt.

- **ICD**  
"International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems" (Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme) Herausgeber dieser Klassifikation ist die Weltgesundheitsorganisation (WHO).

### Abgänge von der Warteliste

Die Abgänge von der Warteliste beziehen sich auf alle Patienten, transplantabel und nicht-transplantabel gemeldete. Beim Abgang von der Warteliste werden drei Kategorien unterschieden.

- **Transplantierte Patienten**  
Der Patient wurde transplantiert und wird daher nicht mehr auf der Warteliste geführt.
- **Verstorbene Patienten**  
Der Patient ist verstorben.
- **Aus anderen Gründen**  
Hier gibt es unterschiedliche Gründe: Der Gesundheitszustand des Patienten hat sich stabilisiert oder aber der Patient ist zu krank für eine Transplantation oder er hat sich aus persönlichen Gründen dagegen entschieden, usw.

### Gründe für die Nichtaufnahme auf die Warteliste

Es gibt Gründe, die grundsätzlich gegen eine Transplantation sprechen.

- **Polymorbidität**  
Unter Polymorbidität versteht man das gleichzeitige Bestehen mehrere Krankheiten bei einer einzelnen Person.
- **Non-Adhärenz**  
Die Adhärenz ist das konsequente Befolgen des vereinbarten Behandlungsplans. Fehlt die Adhärenz, d. h. ärztliche Ratschläge werden nicht befolgt und therapeutisch notwendige Pflichten werden nicht erfüllt, so kann keine Anmeldung zur Transplantation erfolgen.

## Impressum

---

### Datenbereitstellung

Transplantationszentrum Düsseldorf  
DSO - Deutsche Stiftung Organtransplantation, Frankfurt  
Eurotransplant, Leiden

### Auftraggeber

GKV - Spitzenverband, Berlin  
Bundesärztekammer, Berlin  
Deutsche Krankenhausgesellschaft, Berlin

### Layout & Gestaltung

DSO, Statistik  
Josephine Wadewitz  
Manuela Schnurrenberger  
Brigitte Ossadnik

### Stand der Daten

Juni 2019

Weitere Informationen erhalten Sie unter **[www.dso.de](http://www.dso.de)** und auf der Homepage des Transplantationszentrum unter:

<http://www.uniklinik-duesseldorf.de>